

Scheinvergabekriterien für

„Kursus der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie“

Gemäß Studienordnung für den Studiengang Humanmedizin mit dem Abschluss „Ärztliche Prüfung“ des Fachbereichs 11 – Medizin – der Justus-Liebig-Universität Gießen

Leistungsnachweis gemäß Approbationsordnung

Name: Kursus der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie	Nr./Kürzel: 1.6.
--	-------------------------

Zugehörige Lehrveranstaltungen

Veranstaltung	Plan-Semester	Voraussetzung für Teilnahme an Lehrveranstaltung	Anwesenheitspflichtig X = Ja
Vorlesung Medizinische Psychologie I+II	1. und 2. vorklinisches Semester		
Vorlesung Medizinische Soziologie	1. vorklinisches Semester		
Kursus der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie	4. vorklinisches Semester	Kenntnis der Vorlesungsinhalte (im Sinne einer Prüfungsvorleistung), nachweisbar durch das Bestehen eines Testates (max. 20 single choice Fragen; Bestehensgrenze 60%) für jede Vorlesung*	X

Kriterien für Erwerb des Leistungsnachweises (Schein) - regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme

Veranstaltung	Anwesenheitspflicht % / Fehltermine	Bedingungen für Teilnahme an Erfolgskontrolle	Ersttermin verpflichtend (Ja/Nein)
Kursus der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie	100 %	Anwesenheitspflicht erfüllt Kursteil Experimentalpraktikum: ordnungsgemäße Teilnahme an den Experimenten des Experimentalpraktikums als Versuchsleitung und Versuchsperson	ja

Art der Leistungskontrolle und Details zur Notenberechnung

Veranstaltung	Prüfungsform Erstprüfung	Prüfungsform Wiederholungs-termin	Bestehensgrenze	Notenberechnung
Kursus der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie	<u>Kursteil Kommunikation:</u> aktive Mitarbeit (Details siehe Besonderheiten) <u>Kursteil Experimentalpraktikum:</u> aktive Mitarbeit (Details siehe Besonderheiten) und Bestehen der schriftlichen Lernkontrollen im Rahmen des Unterrichts mit zumindest ausreichender Beurteilung.	Studierende, deren Lernkontrolle als nicht ausreichend beurteilt wurde, müssen den Themenbereich, auf den sich die Lernkontrolle bezieht, in einer schriftlichen Hausarbeit darlegen und dort ausführlich zu den Fragen der Lernkontrolle Stellung nehmen.		keine

Besonderheiten:

*parallel zu den Vorlesungen werden Übungsaufgaben vergeben. Wenn diese rechtzeitig und vollständig bearbeitet und zu mind. 80% bestanden wurden, gilt der Kenntnismachweis für die betreffende Vorlesung als erbracht

Kursteil Kommunikation:

aktive Mitarbeit bei Gesprächsübungen und Übernahme eines Gesprächs mit Schauspielpatienten

Kursteil Experimentalpraktikum:

aktive Mitarbeit und Bestehen der schriftlichen Lernkontrollen im Rahmen des Unterrichts mit zumindest ausreichender Beurteilung. Die Lernkontrollen (LK) bestehen aus offenen Fragen, die schriftlich zu beantworten sind.

LK 1: Fragen zur Versuchsplanung

LK 2: Fragen zu den Ergebnissen

LK 3: Fragen zu Ziel, Aufbau und Aussagekraft einer wissenschaftlichen Originalarbeit

Genehmigt vom Prüfungsausschuss: 19.06.2024

Genehmigt vom Fachbereichsrat: 15.07.2024